

**Niederschrift**  
**der 37. Stadtvertreterversammlung der Stadtvertretung Parchim vom 15.04.2009**  
**- öffentlicher Teil -**

Ort und Tag der Sitzung,  
Zeitpunkt des Beginns und der Unterbrechungen

Ort, Tag: Parchim, Rathaus, Sitzungssaal, 2. OG, Raum 312, 15.04.2009  
 Eröffnung: 17:02 Uhr  
 Pause: 19:38 Uhr – 20:05 Uhr  
 Ende: 21:37 Uhr

Ausschluss und Wiederherstellung der Öffentlichkeit

17:22 Uhr – 17:24 Uhr

Anwesenheit

Lfd. Nr.	Name, Vorname	Fraktion	anw.	entsch.	un- entsch.
1	Koch, Gerhard	CDU	X		
2	Lübcke, Hans-Joachim	CDU	X		
3	Schultze, Eberhart	CDU	X		
4	Pöcker, Axel	CDU	X		
5	Wohlfahrt, Ralf	CDU	X		
6	Hoffmann, Thomas	CDU	X		
7	Scholz, Lothar	CDU	X		
8	Holzhüter, Fred	CDU	X		
9	Stein, Thomas	CDU	X		
10	Uphaus, Holger	CDU	X		
11	Grühlke, Karin	SPD	X		
12	Büsch, Eckhard	SPD	X		
13	Schulz, Edda	SPD	X		
14	Rathsack, Heinz	SPD	X		
15	Schwarz, Carsten	SPD	X		
16	Maaß, Christoph	SPD		X	
17	Skiba, Elke-Luise	Die Linke	X		
	Dieser Sitz ist zurzeit nicht belegt!				
19	Mulsow, Werner	Die Linke	X		
20	Rakow, Helmut	Die Linke	X		
21	Wiencke, Norbert	ALBUS	X		
22	Prösch, Manfred	ALBUS	X		
23	Kowalsky, Brigitte	ALBUS	X		
24	Brockmüller, Werner	FDP/EB	X		
25	Richter, Eckhard	FDP/EB		X	

## Namen der Stadtvertreter, die wegen Befangenheit ausgeschlossen wurden

Herr Pöcker bei der DS-Nr. 508/09

## Namen der anwesenden hauptamtlichen Mitarbeiter der Stadtverwaltung

Herr Rolly	Bürgermeister
Frau Alisch	Fachbereichsleiterin FB 1 - Zentrale Dienste
Herr Wrede	Fachbereichsleiter FB 6 - Bau und Stadtentwicklung
Herr Geick	Fachbereichsleiter FB 8 - Wirtschaft, Verkehr, Sicherheit und Ordnung
Herr Hestermann	Fachbereichsleiter FB 3 - Recht und Beteiligungsverwaltung

## Namen der anwesenden Verwaltungsangestellten der Stadt, Vertreter der Aufsichtsbehörden und der geladenen Gäste

Herr Pamperin, Herr Lüdke, Herr Weise, Herr Göllnitz, Frau Kleinwächter, Frau Kuhnert

Gäste: Anita Salfermoser sowie Marie-Luise Michel, Schülerinnen/Gewinnerinnen des Europäischen Wettbewerbs

### **1. Eröffnung und Begrüßung**

Herr Koch eröffnet die 37. Sitzung der Stadtvertretung und begrüßt die Stadtvertreter und Gäste.

### **2. Einwohnerfragestunde**

Zur Einwohnerfragestunde meldete sich Herr Lukas Eichner. Er informierte die Anwesenden über sein Vorhaben, im Rahmen eines Freiwilligendienstes ein so genanntes Auslandsjahr in Russland für eine Menschenrechtsorganisation absolvieren zu wollen.

In diesem Zusammenhang kritisiert Herr Eichner das Auftreten der NPD am 09.04.09 auf dem Frühlingmarkt und vermisst, dass es seitens des Bündnisses „Einander achten, Gewalt ächten, Gesicht zeigen“ keine Reaktion bzw. „Protest“ gegen diesen NPD-Auftritt gab.

Herr Eichner formulierte sein Anliegen in folgenden Fragen:

1. Ist eine Unterstützung meiner Freiwilligenarbeit in Voronezh möglich?
2. Sind weitere Maßnahmen geplant, um etwas gegen die zunehmende Präsenz von Rechtsextremen zu unternehmen?  
Wie möchte das Bündnis gegen eventuelle Informationsstände von Rechtsextremen in Bezug auf die Kreistagswahl agieren?

Herr Rolly antwortet, dass es sich bei der NPD „leider“ um eine zugelassene Partei handelt und es bisher keinen Beschluss der Stadtvertretung gibt, das Auftreten von Parteien auf dem Schuhmarkt zu verbieten. Solch ein Beschluss würde dann aber alle Parteien und politischen Gruppierungen betreffen.

Bezüglich der von Herrn Eichner gestellten Anfragen bzw. erbetenen finanziellen Unterstützung für seinen geplanten Auslandsaufenthalt hat Herr Koch entsprechende Antworten bzw. eine Prüfung zugesichert.

Herr Schwarz erklärte sich spontan bereit, Herrn Eichner finanziell in dieser Hinsicht zu unterstützen.

Herr Stutz bezieht sich mit seiner Anfrage auf die bereits im letzten Jahr angeregte Verlagerung des Taxistandes von der Blutstraße auf den Ziegenmarkt. Zwischenzeitlich wurde ihm mitgeteilt, dass die Verwaltung die Verlagerung gestoppt hat. Herr Rolly erläutert, dass es derzeit bereits einen erheblichen Parkplatzmangel im Bereich des Ziegenmarktes gibt und daher von einer Verlagerung des Taxistandes vorerst abgesehen wird. Dies wurde auch im Wirtschaftsausschuss so beraten.

### **3. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit**

Herr Koch stellt die ordnungsgemäße Ladung zur Sitzung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Es sind 21 Stadtvertreter anwesend, es liegen 2 Entschuldigungen liegen vor. Ein Sitz der Fraktion Die Linke ist zurzeit nicht belegt.

### **4. Änderungsanträge zur Tagesordnung**

Der Vorsitzende der ALBUS-Fraktion, Herr Wiencke, schlägt vor, die Tagesordnungspunkte 9.8 und 9.9 in der Reihenfolge zu tauschen. Nach Erläuterungen durch die Verwaltung zieht er diesen Vorschlag zurück.

Weiterhin beantragt Herr Wiencke zum nichtöffentlichen Tagesordnungspunkt 12.1, DS-Nr. 516/09, Antrag der CDU-Fraktion – Stellungnahme des Bürgermeisters – in zwei Teile zu splitten.

1. Behandlung der Stellungnahme des Bürgermeisters im öffentlichen Teil.
2. Erklärung, wer für die genannten Versäumnisse verantwortlich ist, im nichtöffentlichen Teil.

Aufgrund der Diskussion zu diesem Antrag ist es erforderlich, kurz die Öffentlichkeit auszuschließen.

Ausschluss der Öffentlichkeit: 17:22 Uhr – 17:24 Uhr

Herr Koch stellt die Öffentlichkeit wieder her und informiert, dass in nichtöffentlicher Sitzung der Antrag der ALBUS-Fraktion abgelehnt wurde.

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form mehrheitlich bestätigt.

## **5. Billigung der Niederschrift des öffentlichen Teils der Stadtvertretersitzung vom 04.03.2009**

Herr Koch informiert über das Vorliegen eines Antrages zur Ergänzung der Niederschrift von der ALBUS-Fraktion und verliest diesen. Er liegt allen Stadtvertretern schriftlich vor.

Dieser Antrag zur Ergänzung der Niederschrift wird nach Abstimmung mehrheitlich angenommen.

Die Niederschrift des öffentlichen Teils der Stadtvertretersitzung vom 04.03.2009 wird in der nun vorliegenden Form einstimmig angenommen.

## **6. Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Stadt und Beschlüsse des Hauptausschusses**

Der Bericht des Bürgermeisters liegt im Rathaus zur Einsichtnahme vor. Veröffentlicht wird der Bericht im amtlichen Bekanntmachungs- und Informationsblatt "Uns Pütt" Nr. 4.

In Auswertung des Europäischen Wettbewerbs, welcher unter dem Motto „HYPHKA – Ideen für Europa“ stand, zeichnet Herr Rolly die Schülerinnen Anita Salfermoser sowie Marie-Luise Michel aus der Goetheschule als Preisträgerinnen dieses Wettbewerbes aus.

Die Anfragen von Herrn Wiencke bezüglich des Versicherungsschutzes für den „Corso der Skulpturen“ werden von Herrn Hestermann und Herrn Rolly beantwortet.

Mit Bezug auf die vorliegenden Aufkleber „Parchim bleibt Kreisstadt. Punkt!“ sprechen sowohl Herr Rolly als auch Herr Koch allen daran Beteiligten ihren Dank aus.

## **7. Mitteilungen des Stadtpräsidenten**

Herr Koch informiert über die in der nichtöffentlichen Sitzung der Stadtvertretung am 04.03.2009 gefassten Beschlüsse.



## **8. Anträge und Anfragen von Fraktionen bzw. Stadtvertretern**

Mit Bezug auf den kürzlich in der SVZ erschienenen Artikel zur eingefallenen Brücke im Slater Moor hinterfragt Herr Wiencke die Zuständigkeiten. Herr Rolly erläutert, dass es sich hier sicherlich um keine offizielle Wegeführung handelt und aus naturschutzrechtlichen Gründen von der Reparatur deshalb Abstand genommen wurde. Herr Schwarz erwidert, dass es sich hier bisher um einen sehr beliebten Wanderweg handelte, welcher nun nicht mehr möglich ist. Es sollte doch erwogen werden, die Reparatur der Brücke kostengünstig vorzunehmen. Dieser Vorschlag wird ebenfalls durch Frau Skiba und Herrn Büsch unterstützt.

## **9. Vorlagen der Verwaltung und der Ausschüsse**

### **9.1. DS-Nr. 513/09**

#### Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2009

Herr Mulsow als Vorsitzender des Finanzausschusses spricht der Verwaltung, den Mitgliedern des Finanzausschusses und den sachkundigen Einwohnern seinen Dank für die geleistete Arbeit sowie für die ideenreiche Unterstützung im Zuge der Umgestaltung von der kameralen zur doppischen Haushaltsführung aus. Der Finanzausschuss empfiehlt den Stadtvertretern sowohl die DS-Nr. 513/09 als auch die DS-Nr. 514/09 die Zustimmung zu geben.

Herr Rolly schließt sich den Ausführungen von Herrn Mulsow an.

Frau Alisch weist die Stadtvertreter auf den Austausch folgender Seiten hin:

- Im Gesamthaushalt sind die Blätter der Haushaltssatzung (Seiten 1 – 3) auszutauschen (weiße Blätter).
- Im Investitionsplan sind die Seiten 3 und 4 auszutauschen (2 rosafarbene Blätter)
- Weiterhin ist der Investitionsplan/Sondervermögen Städtebauliche Sanierungsgebiete (3 rosafarbene Blätter) auszutauschen.

Weiterhin erläutert Frau Alisch ausführlich den vorliegenden Haushaltsplanentwurf und bedankt sich ebenfalls bei den Mitgliedern des Finanzausschusses, ohne deren Beteiligung der Haushalt in der jetzt vorliegenden Form nicht zustande gekommen wäre.

Zur großen Haushaltsposition „Museumsneubau“ äußern sich Herr Brockmüller, Herr Büsch, Frau Kowalsky und Herr Wiencke. Es wird hinterfragt, ob dieses Vorhaben in Zeiten der Weltwirtschaftskrise wirklich als unbedingt notwendig erachtet wird. Demgegenüber steht die Herrichtung eines gesamten Stadtquartiers im Stadtzentrum. Weiterhin ist noch zu klären, ob es sich hier um einen Museumsneubau handelt, in dem das Museum umzieht oder nur um eine Erweiterung des Museums. Was geschieht mit dem jetzigen Museum in der Lindenstraße?

Herr Büsch als Vorsitzender der SPD-Fraktion spricht von einem qualitativ und quantitativ umfangreichen Haushalt. Die Stadt Parchim gehört als „Frühstarter“ zu einer der 1. Kommunen, die auf eine doppische Haushaltsführung umgestellt hat. Auch die SPD-Fraktion erteilt den vorliegenden Drucksachen ihre Zustimmung.

Die Anfragen von Herrn Wohlfahrt bezüglich der hohen Kosten zur Neugestaltung des Foyers des Stadthauses für die Stadtinformation, der Notwendigkeit der Anschaffung einer Waschanlage für Kleintechnik für den Betriebshof, der eingestellten Mittel für ein City-Leitsystem sowie der Bereitstellung von Mitteln für eine Auskehrung an die BIMA können von Frau Alisch weitestgehend beantwortet werden.

An der weiteren Diskussion zum Haushalt beteiligen sich Herr Schultze, Herr Pöcker und Herr Schwarz.

Herr Schultze kritisiert das Vorhaben Ausbau der Cleemannstraße. Seiner Meinung nach ist eine vollständige durchgehende Sanierung mit allen Bestandteilen nicht erforderlich (beidseitiger Gehweg, durchgehende neue Pflasterung). Eine „Mercedesstraße“ benötigen die Anwohner nicht.

Frau Alich weist auf einen Übertragungsfehler bei der Position Betriebshof auf Seite 4 des Investitionsplanes hin. In der letzten Spalte – Investitionen Betriebshof (Finanzkonto 7852000) sind im Haushaltsjahr 2010 die 55 T€ zu streichen. Damit ändert sich die Gesamtinvestitionssumme für das Haushaltsjahr 2010 auf 4.139T€.

Herr Wohlfahrt stellt folgende zwei Änderungsanträge:

1. Die Stadtvertreter beschließen, für den Umbau des Foyers im Stadthaus (Stadtinformation) 10 T€ im Haushalt 2009/Investitionsplan einzustellen.
2. Die Stadtvertreter beschließen, die Position Waschstation für Kleintechnik im Investitionsplan zu streichen.

Aus der Diskussion zu den Anträgen stellt Herr Wiencke als Fraktionsvorsitzender der ALBUS-Fraktion einen Änderungsantrag zur DS-Nr. 513/09, der weitreichender ist als die zwei Änderungsanträge der CDU-Fraktion. Dieser Antrag lautet wie folgt:

Die Stadtvertreter beschließen: Die DS-Nr. 513/09 wird zurückgestellt und auf der kommenden Stadtvertreterversammlung zum Beschluss vorgelegt.

Herr Wiencke begründet seinen Antrag mit der seiner Meinung nach nicht ausreichenden Zeit, sich mit dem Haushalt befassen zu können.

Herr Rolly bittet die Stadtvertreter darum, diesem Antrag nicht zu folgen, denn ein beschlossener Haushalt bedeutet Handlungsfähigkeit für die Verwaltung, und die Verwaltung hat rechtzeitig genug entsprechendes Zahlenmaterial zur Verfügung gestellt und Schulungen angeboten.

Abstimmung zum Antrag der ALBUS-Fraktion:

2 Jastimmen  
17 Neinstimmen  
3 Stimmenthaltungen

Somit ist der Antrag der ALBUS-Fraktion abgelehnt.

Abstimmung über den Antrag der CDU-Fraktion – Umbau Foyer Stadthaus:

15 Jastimmen  
3 Neinstimmen  
4 Stimmenthaltungen

Somit ist der Antrag der CDU-Fraktion angenommen.

Abstimmung über den Antrag der CDU-Fraktion – Streichung der Mittel Waschstation für Kleintechnik auf dem Betriebshof

14 Jastimmen  
6 Neinstimmen  
2 Stimmenthaltungen

Somit ist der Antrag der CDU-Fraktion ebenfalls angenommen.

Anschließend stellt Herr Brockmüller als Vorsitzender der FDP/EB-Fraktion folgenden Änderungsantrag:

Die Stadtvertreter beschließen, die Position Museum aus der Investitionsliste zu streichen.

Abstimmung über den Antrag der FDP/EB-Fraktion:

8 Jastimmen  
13 Neinstimmen  
1 Stimmenthaltung

Damit ist der Antrag der FDP/EB-Fraktion abgelehnt.

Durch die beschlossenen Änderungsanträge weist Frau Alisch darauf hin, dass sich auch die Summe der Kreditaufnahme um 115 T€ für das Haushaltsjahr 2009 in der Haushaltssatzung reduziert.

**Beschluss-Nr. 513/09**

Die Stadtvertreter beschließen die als Anlage beigefügte Haushaltssatzung der Stadt Parchim mit den vorgeschriebenen Anlagen für das Haushaltsjahr 2009.

Abstimmungsergebnis

Die gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Stadtvertretung beträgt:	25
davon anwesend:	22
Jastimmen:	18
Neinstimmen:	2
Stimmenthaltungen:	2

Aufgrund des § 24 Abs. 1 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern haben folgende Mitglieder der Stadtvertretung weder an der Beratung noch an der Abstimmung mitgewirkt: -

**9.2. DS-Nr. 514/09**  
Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2009  
(Sondervermögen Städtebauliche Sanierungsgebiete)

**Beschluss-Nr. 514/09**

Die Stadtvertreter beschließen die als Anlage beigefügte Haushaltssatzung des Sondervermögens Städtebauliche Sanierungsgebiete der Stadt Parchim mit den vorgeschriebenen Anlagen für das Haushaltsjahr 2009.

Abstimmungsergebnis

Die gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Stadtvertretung beträgt:	25
davon anwesend:	22
Jastimmen:	18
Neinstimmen:	2
Stimmenthaltungen:	2

Aufgrund des § 24 Abs. 1 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern haben folgende Mitglieder der Stadtvertretung weder an der Beratung noch an der Abstimmung mitgewirkt: -

**Pause: 19:38 Uhr – 20:05 Uhr**

**9.3. DS-Nr. 518/09**  
Melderegisterauskünfte an politische Parteien, Wählergruppen und andere Träger von Wahlvorschlägen

**Beschluss-Nr. 518/09**

Die Stadtvertreter beschließen, dass die Meldebehörde der Stadt Parchim keine Auskünfte aus dem Melderegister über die in § 34 Abs. 1 Satz 1 Landesmeldegesetz bezeichneten Daten (Vor- und Familiennamen, Doktorgrad und Anschriften) von Wahlberechtigten im Zusammenhang von Parlaments- und Kommunalwahlen sowie verfassungsrechtlich oder gesetzlich vorgesehenen Abstimmungen erteilt.

Abstimmungsergebnis

Die gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Stadtvertretung beträgt:	25
davon anwesend:	22
Jastimmen:	22
Neinstimmen:	-
Stimmenthaltungen:	-

Aufgrund des § 24 Abs. 1 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern haben folgende Mitglieder der Stadtvertretung weder an der Beratung noch an der Abstimmung mitgewirkt: -

#### **9.4. DS-Nr. 508/09**

Städtebauliche Sanierungsmaßnahme Parchim-Altstadt  
Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 40.1 „Auf dem Brook“

Herr Pöcker nimmt wegen Befangenheit weder an der Beratung noch an der Beschlussfassung dieser Drucksache teil.

#### **Beschluss-Nr. 508/09**

1. Die Stadtvertreter der Stadt Parchim beschließen, den Bebauungsplan Nr. 40.1 „Auf dem Brook“ aufzustellen. Die Karte mit der Darstellung des Geltungsbereiches ist Bestandteil des Beschlusses. Ziel der Planung ist die Schaffung der bauplanungsrechtlichen Voraussetzungen für eine Fortentwicklung des Quartiers durch ein Anpassen der Bebauungsmöglichkeiten an bestehende Erfordernisse.
2. Zugleich wird beschlossen, die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB durchzuführen. Die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung wird mit der öffentlichen Bürgerversammlung eröffnet. Der Öffentlichkeit wird Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung der Bebauungsplanung gegeben.
3. Die Verwaltung wird aufgefordert, die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs.1 BauGB durchzuführen und die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange zur Äußerung - auch im Hinblick auf Umfang und Detaillierung der Umweltprüfung - aufzufordern. Die Planung ist mit denen der Nachbargemeinden gemäß § 2 Abs.2 BauGB aufeinander abzustimmen.

Die Verwaltung wird darüber hinaus beauftragt, den Beschluss über die Aufstellung des Bebauungsplans und die Einleitung der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung ortsüblich bekannt zu machen.

#### Abstimmungsergebnis

Die gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Stadtvertretung beträgt:	25
davon anwesend:	22
Jastimmen:	20
Neinstimmen:	1
Stimmhaltungen:	-

Aufgrund des § 24 Abs. 1 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern haben folgende Mitglieder der Stadtvertretung weder an der Beratung noch an der Abstimmung mitgewirkt: Herr Pöcker



## **9.5. DS-Nr. 512/09**

### Befreiung von Festsetzungen des Bebauungsplans Nr. 35 „Ludwigsluster Straße I“

Vor Beginn der Stadtvertretersitzung verteilte Herr Chris Martin mit Zustimmung des Stadtpräsidenten Informationsmaterial, diese Drucksache betreffend. Darauf Bezug nehmend stellt Herr Wohlfahrt den Antrag, die Behandlung dieser Drucksache auf die nächste Sitzung zu verschieben. Dies wird durch Herrn Wiencke unterstützt.

Der Fachbereichsleiter Bau und Stadtentwicklung Herr Wrede erklärt, dass dies aufgrund von Fristen in der Landesbauordnung keine Auswirkungen hätte. Ohne Beschluss der Stadtvertretung ersetzt der Landkreis das gemeindliche Einvernehmen. Herr Büsch bittet um Prüfung, ob eine Fristverlängerung möglich wäre.

Auch Herr Schwarz spricht sich für die Erhaltung als Grünfläche aus und begründet dies mit bereits anderen gefassten Beschlüssen, das Parchim-Center betreffend.

Nach nochmaliger Erläuterung zur Verfahrensweise durch Herrn Wrede wird der Antrag auf Verschiebung dieser Drucksache in die Mai-Sitzung zurückgezogen.

Herr Wrede gibt zu bedenken, dass auf der letzten Stadtvertretersitzung am 04.03.2009 der Beschluss zum Abschluss eines Erbbaupachtvertrages gefasst wurde, welcher im unmittelbaren Zusammenhang mit der heutigen Beschlussfassung steht. Demzufolge würde eine Diskrepanz zwischen diesen beiden Beschlussfassungen entstehen.

## **Beschluss-Nr. 512/09**

Die Stadtvertreter der Stadt Parchim erteilen das Einvernehmen zur Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplans Nr. 35 „Ludwigsluster Straße I“ für das Bauvorhaben Neubau einer Kindertagesstätte.

### Abstimmungsergebnis

Die gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Stadtvertretung beträgt:	25
davon anwesend:	22
Jastimmen:	3
Neinstimmen:	15
Stimmenthaltungen:	4

Aufgrund des § 24 Abs. 1 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern haben folgende Mitglieder der Stadtvertretung weder an der Beratung noch an der Abstimmung mitgewirkt: -

## **9.6. DS-Nr. 509/09**

### Straßenausbau Luisenstraße in Parchim - Ausbaubeschluss –

Herr Wiencke bezieht sich in seinen Ausführungen auf das ihm vorliegende Protokoll der Bürgerinformationsveranstaltung zum Bauvorhaben Luisenstraße und kritisiert, dass dieses nicht allen Stadtvertretern vorliegt bzw. die Anwesenheitsliste nicht beigefügt war. Herr Wiencke fordert die Verwaltung nochmals auf, zukünftig allen Stadtvertretern (nicht nur den Hauptausschussmitgliedern) diese Protokolle zur Verfügung zu stellen.

## **Beschluss-Nr. 509/09**

Die Stadtvertreter beschließen, die Anliegerstraße Luisenstraße mit folgenden Teileinrichtungen zu verbessern und nachmalig herzustellen:

Fahrbahn: 5,50 m breit, Asphaltbauweise, Bauklasse IV  
Gehwege: 2,00 m breit, Betonrechteckpflaster, einseitig  
Straßenentwässerungsanlage als geschlossene unterirdische Anlage  
Straßenbeleuchtungsanlage nach DIN EN 13201

### Abstimmungsergebnis

Die gesetzliche Anzahl der Mitglieder	
der Stadtvertretung beträgt:	25
davon anwesend:	22
Jastimmen:	22
Neinstimmen:	-
Stimmenthaltungen:	-

Aufgrund des § 24 Abs. 1 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern haben folgende Mitglieder der Stadtvertretung weder an der Beratung noch an der Abstimmung mitgewirkt: -

## **9.7. DS-Nr. 510/09**

Ausbau der innerörtlichen Hauptverkehrsstraße Burgdamm - Ausbaubeschluss –

Da auch bei dieser Drucksache bezüglich der Versendung des Protokolls der Bürgerinformationsveranstaltung durch Herrn Wiencke Kritik geübt wird, erklärt Herr Rolly, dass dies ein Versäumnis der Verwaltung ist, man sich jedoch innerhalb der Fraktionen austauschen könnte.

## **Beschluss-Nr. 510/09**

Die Stadtvertreter beschließen, die innerörtliche Hauptverkehrsstraße Burgdamm mit folgenden Teileinrichtungen herzustellen:

Fahrbahn: 6,00 m breit, in Asphaltbauweise, Bauklasse IV  
Gehweg: 2,00 m breit, Betonrechteckpflaster  
(südwestlich auf gesamter Ausbaulänge und auf nordöstlicher Seite vom Wiesengang bis Ende der vorhandenen Bebauung)

Straßenentwässerungsanlage als geschlossene unterirdische Anlage  
Straßenbeleuchtungsanlage nach DIN EN 13201

### Abstimmungsergebnis

Die gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Stadtvertretung beträgt:	25
davon anwesend:	22
Jastimmen:	22
Neinstimmen:	-
Stimmenthaltungen:	-

Aufgrund des § 24 Abs. 1 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern haben folgende Mitglieder der Stadtvertretung weder an der Beratung noch an der Abstimmung mitgewirkt: -

### **9.8. DS-Nr. 519/09**

#### Abschluss eines städtebaulichen Vertrages

Herr Wiencke bemängelt die nicht erfolgte Beteiligung der Fachausschüsse bzw. des Hauptausschusses und beantragt aus diesem Grund, diese Drucksache auf der heutigen Sitzung nicht zu behandeln, sondern in die zuständigen Ausschüsse zu verweisen.

Herr Brockmüller erklärt, dass diese Thematik im Stadtentwicklungsausschuss beraten, aber keine Beschlussempfehlung abgegeben wurde.

Herr Rolly erläutert, weshalb die Beteiligung der Fachausschüsse nicht erfolgte und diese Drucksache heute beschlossen werden sollte.

### Abstimmung über den Änderungsantrag der ALBUS-Fraktion

7 Jastimmen  
15 Neinstimmen  
- Stimmenthaltungen

Somit wird der Antrag abgewiesen.

### **Beschluss-Nr. 519/09**

Die Stadtvertreter beschließen den Abschluss des städtebaulichen Vertrages zwischen der Stadt Parchim und der Firma naturwind schwerin gmbh zur Änderung des Bebauungsplanes Nr. 34 „Dargelütz I“. Der Vertragsentwurf ist als Anlage 1 beigelegt.

### Abstimmungsergebnis

Die gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Stadtvertretung beträgt:	25
davon anwesend:	22
Jastimmen:	15
Neinstimmen:	6
Stimmenthaltungen:	1

Aufgrund des § 24 Abs. 1 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern haben folgende Mitglieder der Stadtvertretung weder an der Beratung noch an der Abstimmung mitgewirkt:

**9.9. DS-Nr. 506/09**

Beschluss über die 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 34 „Dargelütz I“ gemäß § 2 Abs. 1 und § 8 BauGB

Da diese Drucksache in unmittelbarem Zusammenhang mit der DS-Nr. 519/09 steht und auch hier keine Ausschussbeteiligung erfolgte, erneuert Herr Wiencke den Antrag, auch diese DS-Nr. 506/09 in die zuständigen Ausschüsse zu verweisen.

Abstimmung über den Änderungsantrag der ALBUS-Fraktion

6 Jastimmen  
16 Neinstimmen  
- Stimmenthaltungen.

Damit wird der Antrag der ALBUS-Fraktion abgelehnt.

**Beschluss-Nr. 506/09**

1. Die Stadtvertreter der Stadt Parchim beschließen, den seit dem Beitrittsbeschluss der Stadtvertretung vom 22.09.2004 rechtswirksamen Bebauungsplans Nr.34 „Dargelütz I“ nach dem BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414) zu ändern. Der Geltungsbereich ist in der beigelegten Karte (*Anlage1*) dargestellt. Sie ist Bestandteil des Beschlusses.
2. Zugleich wird beschlossen, die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB durchzuführen. Der Öffentlichkeit wird Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung der Bebauungsplanung gegeben.
3. Der Bürgermeister wird beauftragt, die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs.1 BauGB durchzuführen und die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange zur Äußerung - auch im Hinblick auf Umfang und Detaillierung der Umweltprüfung - aufzufordern. Die Planung ist mit denen der Nachbargemeinden gemäß § 2 Abs.2 BauGB aufeinander abzustimmen.  
Die Verwaltung wird darüber hinaus beauftragt, den Beschluss über die 1. Änderung des Bebauungsplans ortsüblich bekannt zu machen.
4. Der Flächennutzungsplan wird entsprechend Ziffer 1 angepasst.

### Abstimmungsergebnis

Die gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Stadtvertretung beträgt:	25
davon anwesend:	22
Jastimmen:	15
Neinstimmen:	6
Stimmenthaltungen:	1

Aufgrund des § 24 Abs. 1 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern haben folgende Mitglieder der Stadtvertretung weder an der Beratung noch an der Abstimmung mitgewirkt: -

### **10. Stadtvertreterintention**

Es liegt keine Stadtvertreter-Intention zur heutigen Sitzung vor.

Ende des öffentlichen Teils: 20:45 Uhr

Ende der Sitzung: 21:37 Uhr

gez. Koch  
Stadtpräsident

gez. Kleinwächter  
Protokollantin

gez. Kuhnert  
Protokollantin